

Jahrgangsstufe 5, 1. u. 2. Halbjahr

UV: Da bewegt sich was – Musik und Bewegung / Stimmungen – Den Ausdruck von Musik untersuchen (Kapitel 1 und 2)

Inhaltlicher Schwerpunkt



Bedeutungen von Musik

Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen:

- Musik in Verbindung mit Sprache und Bildern
- Musik als gezieltes Ausdrucksmittel

Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse
- beschreiben graphische Notationen



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen
- entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen
- beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen

Inhaltliche und Methoden

Fachliche Inhalte

- eine Klanggeschichte planen und aufführen
- musikalische Bewegungsgesten, z. B. Laufen, Springen, Stampfen
- musikalische Gestaltung von Nähe und Ferne
- Lieder rhythmisch mit Körper- und Percussionsinstrumenten begleiten
- aus Geräuschen entsteht Musik
- klangliche Verfremdung

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Takt und Metrum
- Notation von Noten- und Pausenwerten
- Notationssysteme
- Taktarten
- eigene Rhythmen
- dynamische Abstufungen
- Artikulationsarten
- Tempogestaltung
- Dur-Moll-Tonalität

Fachmethodische Arbeitsformen

- Rhythmen hörend verfolgen
- Melodieverläufe verfolgen

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- siehe Anhang: Leistungskonzept

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Die Bahn kommt
- Katz und Maus
- Mit Tom und Jerry auf der Flucht
- Musique Concrète

Weitere Aspekte

- Musizieren mit der ganzen Klasse
- Mitspielsätze
- Einbeziehung von Instrumentalspiel: Klassenkonzert

Materialhinweise/Literatur

- Musikbuch (Cornelsen)
- Spielpläne (Klett)

UV: Der Klang und sein Körper – Klangmöglichkeiten mit Stimme und Instrumenten erkunden (Kapitel 4.1 und 4.2)

Inhaltlicher Schwerpunkt



Entwicklungen von Musik

Musik und Instrument im historischen Kontext:

- Stilmerkmale
- klangliche Prägungen und Ausdrucksgesten

Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- formulieren Höreindrücke
- beschreiben und untersuchen Musik im Hinblick auf ihren Ausdrucksgehalt
- analysieren Musik im Hinblick auf ihre instrumentale Besetzung
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen
- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in klanglichen Kontexten
- realisieren Klänge durch unterschiedliche Tonerzeugung
- bauen und spielen einfache Musikinstrumente
- setzen den eigenen Körper als Instrument ein



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen Musik nach klanglichen Strukturmerkmalen
- erläutern wesentliche musikalische Wirkungen
- beurteilen Gestaltungsergebnisse

Inhaltliche und Methoden

Fachliche Inhalte

- Grundlage der Stimmbildung und -erzeugung
- Stimmgattungen, Stimmregister
- musikalische Ausdrucksgesten
- Ton und Geräusch: Tonerzeugung mit Musikinstrumenten
- die menschliche Stimme
- Bau, Funktion und Klangfarben verschiedener Instrumente
- Kategorisierung von Musikinstrumenten

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- metrische und rhythmische Schwerpunkte
- melodische Muster
- graphische und traditionelle Notation
- Klangfarben
- Obertonreihe

Fachmethodische Arbeitsformen

- eine Klangcollage erstellen und präsentieren

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- siehe Anhang: Leistungskonzept

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Hugo Ball: „Karawane“
- Ernst Toch: „Fuge aus der Geographie“
- L. van Beethoven: „Freude schöner Götterfunken“
- Cathy Berberian: „Stripsody“
- Texte zur Entstehung der Musikinstrumente
- Hörbeispiele zur Tonerzeugung aus unterschiedlichen Quellen
- Hörbeispiele zur Naturtonreihe

Weitere Aspekte

- Fächer verbindende Zusammenarbeit mit Biologie: physiologische Grundlagen des Sprechens und Singens
- Fächer verbindende Zusammenarbeit mit Kunst: Instrumentenbau

Materialhinweise/Literatur

- Musikbuch (Cornelsen)
- Spielpläne (Klett)

UV – Ich singe (Kapitel 7.1 und 7.2)		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Verwendungen von Musik	Funktionen von Musik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Lieder zu besonderen Anlässen ○ Singen bei uns und anderswo 	
Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und Methoden	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Höreindrücke und Notationen • untersuchen melodische Formeln • unterscheiden Sprachklänge und ordnen sie zu • untersuchen inhaltliche Zusammenhänge • deuten Lieder im Hinblick auf kulturelle Kontexte </div> </div> <div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfassen Texte zu vorgegebenen Melodien • ergänzen unvollständige Melodien formelgerecht • musizieren Lieder kontextbezogen • entwerfen Begleitpatterns und führen sie selbst aus • planen Aufführungen und führen sie durch </div> </div> <div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen Gestaltungsergebnisse • erläutern Aufführungsbedingungen • beschreiben Zusammenhänge von Musizierformen und Wirkungen </div> </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • melodisch-rhythmische Muster in Verbindung mit Liedtexten • Anlässe für gemeinsames Singen • Melodien und Texte aus verschiedenen Ländern • (fremd)sprachliche Text- und Klangbezüge • Liederarbeitung ein- und mehrstimmig • Stimmbildung <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorzeichen • Tonleitern, Tonvorräte • einfache Taktarten und ihre Wirkung • Liedformen • Akkorde • rhythmische Begleitpatterns und Bodypercussion in typischer Notation • einfache Mehrstimmigkeit • Kanon <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Notenspuren verfolgen: Einordnung in eine Weltkarte • angeleitetes Komponieren und Singen eines eigenen Liedes <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • siehe Anhang: Leistungskonzept 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abschieds-, Weihnachts- und Geburtstagslieder • Hallo Django (Uli Führe) • Il était un petit navire (trad.) • Vmeste veselo shagat' (Wladimir Schainkij) • Abschied (Hannes Wader / Detlev Petersen) • Jamaica Farewell (Lord Burgess) • Dat du min Leevsten büst (trad.) • Tumbalalaika (trad.) • Swing low, sweet chariot (trad.) • Da pacem domine (Melchior Franck) <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Singen bei Festen anderer Kulturen • Einbeziehung von Instrumentalspiel (Klassenkonzert) • Fächer verbindende Zusammenarbeit mit Geographie (Umgang mit dem Atlas) und Fremdsprachen • Einbeziehung szenischer Darstellungsformen <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • eigene Liedersammlungen • Musikbuch (Cornelsen) • Spielpläne (Klett)